DRESDNER SPRENGSCHULE GMBH

Grundlehrgang „Allgemeine Sprengarbeiten“ in Verbindung mit dem „Sonderlehrgang Kultursprengungen“ (SGA)

Stand: September 2026

***Zulassungsvoraussetzungen*[1]:**

- Vorlage einer **Unbedenklichkeitsbescheinigung** von der für die Erteilung des Befähigungsscheines/der Erlaubnis zuständigen sprengstoffrechtlichen Behörde (z. B. Bezirksregierung bzw. Landesdirektion, Gewerbeaufsichtsamt Abt. Arbeitsschutz, Landesamt für Arbeitsschutz bzw. Verbraucherschutz, Bergamt o. ä.; für Antragsteller aus B-W sowie für private Antragsteller sind hier die Ordnungsämter bzw. Landratsämter zuständig), die zu Lehrgangsbeginn **nicht älter als 12 Monate** ist.
  Sollte die Unbedenklichkeitsbescheinigung am ersten Lehrgangstag nicht vorliegen, ist eine Teilnahme am Lehrgang leider n i c h t möglich!

- **Nachweise** über die Mitwirkung an der Vorbereitung und Durchführung von mindestens
  - *30 Sprengungen* in Form von jeweils 10 Sprengungen in drei verschiedenen Sprengverfahren[2]

  oder
  - *50 Sprengungen*

  oder
  - *25 Sprengungen* innerhalb eines Jahres.

  Die Mitwirkung an den oben genannten Sprengungen muss im Rahmen einer *Tätigkeit als Hilfskraft* bei Sprengarbeiten **und** *innerhalb der letzten 5 Jahre* vor dem Lehrgang erfolgt sein.
  Der Nachweis der Tätigkeit als Hilfskraft kann mittels eines Nachweisheftes (über die Dresdner Sprengschule beziehbar) dokumentiert werden oder in Form eines Musters (beigefügt bzw. Dokument zum Downloaden auf unserer Homepage). Er muss spätestens zu Lehrgangsbeginn vorgelegt werden.

Lehrgangsinhalte:

- Geschichtliche Entwicklung der Sprengtechnik
- Rechtsvorschriften für den Umgang mit Sprengstoffen und Zündmitteln (Sprengrecht, bergrechtliche Bestimmungen, Technische Regeln, etc.)
- Arbeitsmittel in der Sprengtechnik (Aufbau von Sprengstoffen, Zündmittel und Sprengzubehör)
- Grundzüge der Sprengtechnik (Eigenschaften der Sprengobjekte, Laderäume, Lademengenbemessung)
- Berufsgenossenschaftliche Bestimmungen bei der Durchführung von Sprengarbeiten
- Sprengverfahren (u.a. Sprengung im Gestein, Holzsprengungen, Metallsprengung, Sprengung von Fundamenten)
- Praktische Ausführung von Sprengarbeiten

bitte wenden!

[1] gemäß § 34 Abs. 1 und 2 und § 35 Abs. 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Buchstaben b und c des Sprengstoffgesetzes (SprengG)

[2] Grundlehrgang „Allgemeine Sprengarbeiten“, „Sprengarbeiten unter Tage“, „Sprengarbeiten für geophysikalische Zwecke“, „Schneefeldsprengungen“, „Sprengungen in heißen Massen“;
Sonderlehrgang „Großbohrlochsprengungen“, „Sprengen von Bauwerken und Bauwerksteilen“, „Kultursprengungen“, „Sprengen unter Wasser“, „Eissprengungen“;

DRESDNER SPRENGSCHULE GmbH
Heidenschanze 6-8
01189 Dresden

Tel. 0351 43059-0 Fax 0351 43059-59
http://www.Sprengschule-Dresden.de
Email: Info@Sprengschule-Dresden.de

Termine:

SGA 1 – 27 15.02.-26.02.2027
SGA 2 – 27 14.06.-25.06.2027
SGA 3 – 27 01.11.-12.11.2027

Abschluss:

Zeugnis über die Teilnahme an einem staatlich anerkannten Lehrgang nach § 32 1. SprengV nach erfolgreicher praktischer, schriftlicher und mündlicher Prüfung als eine Voraussetzung für die Beantragung eines Befähigungsscheines nach § 20 SprengG/einer Erlaubnis nach § 7 SprengG

Lehrgangskosten:

2100,00 € zzgl. gültiger Mehrwertsteuer,
incl. umfangreiches Lehrmaterial, Fachbuch „Sprengtechnik", Kosten für die praktische Ausbildung, Prüfungs- und Dokumentengebühr sowie Verpflegungsleistungen (Frühstück vor Unterrichtsbeginn, Kaffeepause, Mittag, Nachmittagsimbiss; erste Leistung am Anreisetag ab 12.00 Uhr Mittagessen)

Unterkunft:

Folgende Übernachtungsmöglichkeiten können wir Ihnen in der Umgebung zur Dresdner Sprengschule empfehlen:

1. Das **Hotel „Heidenschanze"** – das Hotel befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft in ca. 50 m Entfernung zur Schule. Es stehen eine begrenzte Anzahl von Doppelzimmern zum Sonderpreis von € 49,00 bzw. Einzelzimmern zum Sonderpreis von € 79,00 pro Person und Nacht (incl. Abendessen) zur Verfügung.
   Kontakt: www.heidenschanze.de
   Ansprechpartner: Herr Hesse / ☎ 0351 4011172 / info@hotel-dresden.de

2. Der **„Gasthof Coschütz"** – die Sprengschule ist vom Gasthof nach ca. 800 m ebenfalls fußläufig erreichbar. Die konkreten Buchungskonditionen erfragen Sie bitte direkt im Gasthof.
   Kontakt: www.gasthof-coschuetz.de
   Ansprechpartner: Herr Schröder / ☎ 0351 4010358 / info@gasthof-coschuetz.de

3. Das **Hotel „Zur Linde"** in Freital – nach einer kurzen Autofahrt (ca. 2,2 km) erreichen Sie die Dresdner Sprengschule. Die Mitarbeiter des Hotels geben Ihnen gern Auskunft über die möglichen Buchungskonditionen.
   Kontakt: www.zur-linde-freital.de
   Ansprechpartnerin: Frau Förster / ☎ 0351 647160 / info@zur-linde-freital.de